



ff. 11.

Signatus Stoll - Wern.
yc 21.

Beÿ dem

Hohen Vermählungs Feste
Des Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
H e r r n
Gustav Friederich,

Des heiligen Römischen Reichs regierenden Grafen zu Hsenburg
 und Bidingen; Sr. Königl. Majestät in Dänemark und Norwegen Hoch-
 befahlten GeneralMajor und Cammer Herrn: Dohm Capitular bey dem
 hohen Stifte in Halberstadt, und des Königl. Dänischen Dän-
 nebrovigs Ordens Rittern *ic. ic.*

und Der

Hochwürdigem und Hochgebohrnen Gräfin und Frauen,
F r a u e n
Auguste Friederike,

Des Heil. Römischen Reichs Gräfin zu Stollberg, Königstein, Ko-
 gefort, Wernigerode und Hohnstein, Herrin zu Epstein, Münsenberg, Breu-
 berg, Nigmont, Lohra und Clettenberg; des Kaiserl. freien weltlichen
 Stifts in Gandersheim postulirten Canonistin *ic. ic.*

welches auf das feierlichste den ⁴ Decemb. 1767 begangen wurde,

wolte

seine Freude und Ehrfurcht unterthänigst
 an den Tag legen

D e r D

gehorsamster Knecht

Johann Andreas Weinschenke,
 Hochgräf. Stolberg-Wernigerödischer Hoffapotheker.

Mordhausen gedruckt bey Johann August Eöler.

AK

Johann August Eöler

Harmonisch steige, wie in Engel Chören,
Ein Loblied auf zu Gottes Thron;
Sanft töne es hinauf zu jenen Sphären,
Zu süßen frohen Jubel Ton.

Da steht es — Laßt uns den Anblick ehren,
Vergnügt, das Hochgebohrne Paar,
Den treu und ewig festen Bund zu schweren,
Voll Gottesfurcht vor dem Altar.

Da steht der Greiß, der Vater unsers Landes,
Und segnend, wiew er seinen Blick
Auf Euch; im Geiste sieht er schon des Vandes
Und seiner theuren Encklin Glück.

Wem solte nicht die fremme Scene rühren,
Wenn wir in heiligen Schmuck Euch sehn
Wenn Eure Eltern Euch zum Tempel führen,
Und Gott für Euch um Segen sehn.

Heil Dir, Erlauchtes Paar! Heil Deinem Bunde,
Den selbst die Vorsicht hat gemacht.
Heil sey der längst von uns erwünschten Stunde!
Die ihn geschlossen und vollbracht.

Beglücke Herr, nach deiner Gnad und Weisheit,
Im reichen Maas, bis hohe Paar,
Das seines Glücks, und angebohrner Hobeit
Durch seltnr Tugend würdig war.

Besehle du, Krankheiten und Gefahren;
Daß sie vor Sie fürüberziehn,
Laß Sie vergnügt noch eine Reih von Jahren
Im Glück und Wohlergehen blühn.



10.0292

30. Nov. 1992

78 M 387



SB

148 = Handschrift
258 = "

11x

Rehov

2
28

hohen Vermählungs Feste
Des Hochgebohrnen Grafen und Herrn,

H e r r n
Gustav Friederich,

Des heiligen Römischen Reichs regierenden Grafen zu Osenburg
und Bidingen; Sr. Königl. Majestät in Dänemark und Norwegen Hoch-
bestallten General Major und Cammer Herrn: Dohm Capitular bey dem
hohen Stifte in Halberstadt, und des Königl. Dänischen Dan-
nebroigs Ordens Rittern u. u.

und Der

und Hochgebohrnen Gräfin und Frauen,

F r a u e n
ste Friederike,

schen Reichs Gräfin zu Stollberg, Königstein, Ko-
re und Hohnstein, Herrin zu Eysstein, Münsenberg, Breu-
Lohra und Clettenberg; des Kayserl. freien weltlichen
s in Sandersheim postulirten Canonisin u. u.

das feierlichste den ~~5~~ Decemb. 1767 begangen wurde,

wolte

e Freude und Ehrfurcht unterthänigst
an den Tag legen

D e r o

gehorsamster Knecht

Johann Andreas Weinschenke,

Herrsch. Stolberg-Bernigerödischer Hoffapotheker.

Nordhausen gedruckt bey Johann August Cöler.

A4

Dr. Burge...